

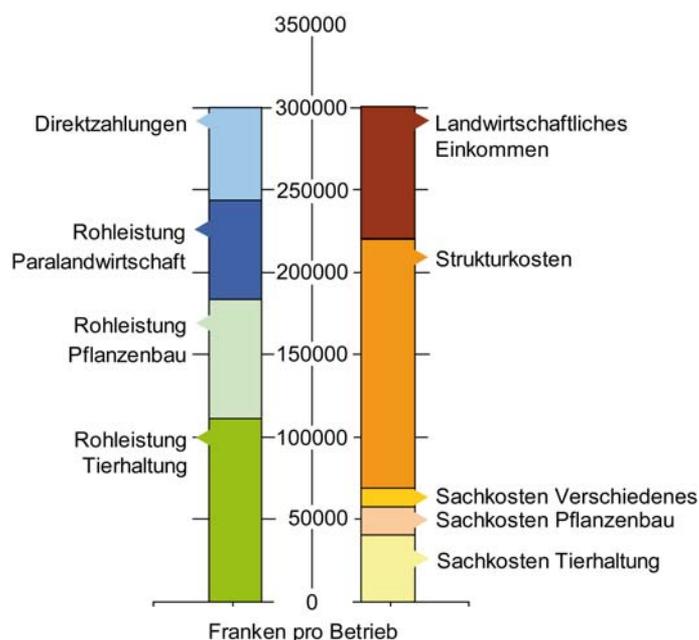
# Aufwand und Ertrag pro Jahr in Biobetrieben des Talgebiets im Mittel der Jahre 2006–2008

Dierk Schmid, Fredi Strasser; Forschungsanstalt Reckenholz-Tänikon ART, 8046 Zürich, [www.agroscope.ch](http://www.agroscope.ch)  
dierk.schmid@art.admin.ch



Landwirtschaftliche Nutzfläche [ha]	19.6
Tierbestand total (im Eigentum) [GVE]	22.3
Familienarbeitskräfte [FJAE]	1.25

- Unter den Referenzbetrieben der Zentralen Auswertung von Buchhaltungsdaten befinden sich in den Jahren 2006 bis 2008 90 Biobetriebe in der Talregion
- Diese bewirtschafteten im Mittel 19.6 Hektaren landwirtschaftliche Nutzfläche.
- Der durchschnittliche Tierbestand lag bei 22.3 Grossvieheinheiten.
- Diese Tal-Biobetriebe erreichten ein landwirtschaftliches Einkommen von rund 80'000 Franken.
- Damit wird der Einsatz von 1,25 familieneigenen Arbeitskräften und 535'000 Franken Eigenkapital entschädigt.
- Zur gesamten Rohleistung dieser Betriebe hat die Tierhaltung mehr als ein Drittel (37%) beigetragen.
- Die Rohleistung aus Pflanzenbau, Paralandwirtschaft und Direktzahlungen hat jeweils rund 20% betragen.
- Auf der anderen Seite verursachten die Strukturkosten mit rund 70% den grössten Teil des Betriebsaufwands.
- Die Sachkosten der Tierhaltung betragen 20%, gefolgt von den Sachkosten im Pflanzenbau mit rund 8%.



Quelle: Agroscope ART, Referenzbetriebe der Zentralen Auswertung

# Bioforschung an Agroscope Reckenholz-Tänikon ART

Fredi Strasser, Denise Tschamper; fredy.strasser@art.admin.ch

Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART CH-8046 Zürich, www.agroscope.ch



Biologisch gezüchtete Futterpflanzen



Erfolgreicher Bio-Ackerbau auf dem Prüfstand



Klee-Gras mit besten Sorten aus Bioaatgut



Beurteilen der Qualität von Bioböden



Alte Kulturpflanzen neu im Bio-Ackerbau



Nachhaltigkeit des Biolandbaues optimieren



Hochwertige Getreidesorten fürs Biobrot



Wirtschaftlichkeit im Biobetrieb



Nützlinge gegen Schaderreger



Haltungsformen fürs Tierwohl

- Naturwiesen nachhaltig nutzen und pflegen
- Blacken erhitzen
- Kräftiges und gesundes Bio-Getreidesaatgut
- Robuste Sorten für den Bio-Kartoffelbau
- Naturstoffe gegen Krankheiten der Kartoffel

- Wildblumen zur Förderung von Nützlingen
- Bio-Knacknuss minimale Bodenbearbeitung
- Organische Dünger im Bioboden
- Wirkung von Effektiven Mikroorganismen
- Vernetztes Wissen von Praxis und Forschung